



# Das Buch RUTH

sonntags im Gottesdienst

## Einführung in Rut & das Alte Testament

**Bibelveise:** Rut 1,1, Richter 2,7-10, Richter 21,25, Matthäus 5,17-18, Lukas 11,49-51, 2  
Timotheus 3,14-17, Malachi 3,6, Nehemia 9,17, Lukas 24,25-27, Rut 4,13-17

Seit wann hat Gott seine Fähigkeit verloren, Gott zu sein? Seit wann ist es unglaublich, dass Gott das Universum aus dem Nichts und Adam und Eva aus dem Staub erschaffen hat? Seit wann war es unglaublich, dass Gott das Meer teilen oder einen Fisch benutzen kann oder die ganze Stadt Ninive zur Umkehr führen konnte? Seit wann ist es unglaublich, dass Gott seinen Sohn von den Toten auferwecken würde? Wir glauben an einen lebendigen, mächtigen Gott. Wir glauben an sein Wort. Wir sollten demütig sein. Die Bibel ist irrtumslos und wir sind es nicht! Verliere nicht dein Vertrauen in Gottes Wort, sondern in die Interpretationen der Menschen.

2 Timotheus 3,14-17: Paulus spricht über das Alte Testament:

Es wurde von Gott gehaucht, - eingegeben:

- *Kraft haben, dich weise zu machen zur Rettung durch den Glauben der in Christus Jesus ist*
- *Alle Schrift ist von Gott eingegeben*
- *nützlich zur Lehre*
- *zur Überführung*
- *zur Zurechtweisung*
- *zur Unterweisung in der Gerechtigkeit*
- *damit der Mensch Gottes richtig ist, für jedes gute Werk ausgerüstet*

Wie geht mit man mit dem AT so um, dass das was Paulus beschreibt, geschieht?

Gliederung:

Einteilung AT & Sinkflug

- 1) Jesus bezieht sich auf das Alte Testament als Schrift/ Wort Gottes
- 2) Der Rest des Neuen Testaments bezieht sich auf das Alte Testament als Schrift
- 3) Das Alte Testament ist wirklich geschehen / historisch
- 4) Das Alte Testament enthüllt den gleichen Gott wie das Neue Testament
- 5) Das Alte Testament enthüllt den gleichen Weg der Errettung
- 6) Im Alten Testament (und daher auch in Ruth) dreht sich alles um Jesus